



Auf den Soerser Wiesen geht's wieder rund

In der Soers geht's beim Vielseitigkeitsritt und dem Marathon der Kutschen am kommenden Samstag wieder ins Gelände.

AACHEN Die CHIO-Fans sind wieder zigtausendfach gespannt auf die Vierfach-Gespanne: Samstagnachmittag wird das Gelände hinter dem CHIO-Stadion einmal mehr zum spektakulären Schauplatz für die Massen. Um 14 Uhr erobert der Marathon der Kutschen die Wiesen in der Soers. Wer sich einen guten Platz am Rande des Geschehens sichern will, sollte lieber nicht zu lange warten. Der turbulente Wettstreit der Vierspanner ist wie stets zum Nulltarif zu erleben.

Bereits um 9.55 Uhr mutiert das offene Gelände jenseits der ALRV-Arena allerdings erst einmal zum Parcours für die Vielseitigkeitsreiter. Die Kombination der Disziplinen hat sich als fester Bestandteil im Turnierkalender längst bestens etabliert, seit 2007 der erste Startschuss fürs CHIO-Happening im Doppelpack gefallen ist – tatsächlich sind die Tickets für das diesjährige Vielseitigkeitsreiten bereits vergriffen, berichtet ALRV-Sprecher Tobias Königs.

Zehntausende werden erwartet

Doch sobald die letzte Hufe beim Vielseitigkeits-Wettbewerb am frühen Nachmittag die Zielmarke am Hauptstadion passiert hat, wird die Strecke wieder geöffnet. Gegen 14 Uhr rollt dann der große Kutschen-Korso über Stock und Stein, der Zugang zum Gelände ist vom Strüverweg und vom Soerser Weg aus möglich. Zehntausende werden wieder erwartet. Zwecks Anreise empfiehlt



Der wilde Ritt geht weiter: Beim Geländemarathon am Samstag in der Soers werden wieder Zehntausende erwartet.

FOTO: THOMAS RUBEL

sich wie stets der Sprung in die öffentlichen Verkehrsmittel der Aseag. Wer im Besitz einer Eintrittskarte für die Wettbewerbe im Stadion ist, kann das ÖPNV-Angebot gratis nutzen. Die

Kombitickets sind mit einem entsprechenden Aufdruck gekennzeichnet. Damit kann man am Veranstaltungstag mit allen Bussen zum Reitstadion und zurück fahren. Kombi-

tickets gibt es nur in der Geschäftsstelle des Aachen-Laurensberger Rennvereins (ALRV).

Vom Hauptbahnhof (Haltestelle 1) erreicht man die Haltestelle „Sport-

park Soers“ direkt am Turniergelände ohne Umsteigen mit der Aseag-Linie 1 oder dem C-Shuttle. Mit den Linien 11, 14, 21, 31, 44 und SB63 kann man auch bis zum Bushof fahren. An der Bushof-Haltestelle 13 erreicht man das Stadion per Linie 51 oder mit dem C-Shuttle.

Shuttle-Busse sind unterwegs

Auch am Wochenende sind die kostenlosen Shuttle-Busse, die von den Parkplätzen zum Turniergelände und zurück pendeln, unterwegs. Parktickets können vor Ort sowie online gekauft werden auf apag.de. Die Apag rät, sich vorab auf www.chio.apag.de oder unter Telefon 0241/1688-5000 über die aktuelle Parksituation zu informieren. Dort gibt es auch Infos zum genauen Standort der elf Parkhäuser und -flächen. Der Apag-Shuttle steht ausschließlich Nutzern der Parkplätze zur Verfügung.

Ein bewachter Fahrradstellplatz befindet sich direkt am Turniergelände (linksseitig vom ersten Kreisverkehr). Ganzticket für 3 Euro gibt es nur vor Ort. (red/mh)

> Weiterer Bericht: Seite 17

Am Infopoint nahe der Haltestelle „Sportpark Soers“ in der Albert-Servais-Allee stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Aseag und Apag bereit. Alle Infos zum Fahrplanangebot finden CHIO-Gäste online unter aseag.de. Aktuelle Infos zur Belegung der Parkplätze bietet die Apag während der Turniertage auf apag.de.